

Indiana Tribune.

Jahrgang 4—No. 185.

Office: 62 Süd Delaware Straße.

Laufende No. 342.

Indianapolis, Indiana, Samstag, den 18. März 1882.

Anzeigen

in dieser Spalte unter dem Titel „Verlangt“, „Gefucht“, „Gefunden“, „Verloren“, sowie dieselben nicht Geschäftsanzeigen sind nach dem Raum von drei Zeilen nicht übersteigen, werden unentgeltlich aufgenommen. Anzeigen in dieser Spalte in fortlaufendem Satz kosten 1 Ct. per Wort. Anzeigen, welche die Mittags 11½ Uhr abgegeben werden, finden noch am selbigen Tage Aufnahme.

Verlangt.

Verlangt, das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

Verlangt, das Jeder wisse, daß die „Indiana Tribune“ das 15. Cts. per Woche, einschließlich des Sonntags, kostet.

Verlangt, eine Frau sucht Arbeit zum Waschen bei einem Schreiber, oder in Privatfamilien, Nachfragen 323 Ost Erie Str.

Verlangt, zwei gute Köchinnen für eine kleine Arbeit. Nachfragen bei Schoepfer & Mannfeld.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Patentscheinungen, sowie Zeichnungen im Allgemeinen, auch Patent Applikationen durch mich prompt und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent Applikationen persönliche Vertretung in der Hauptstadt Washington.

Charivari.

— Amerika hat in den letzten Jahren aus Deutschland 10,000,000 Taler bezogen.

— Die Petition zum Zwecke der Verabschiedung des Gesetzes über die Wiedereinführung der Todesstrafe wurde verworfen.

— In der Legislatur von Wisconsin hat der gesunde Menschenverstand und die Humanität gesiegt. Der Antrag auf Wiedereinführung der Todesstrafe wurde verworfen.

— Sicherem Vernehmen nach, wird Johann Strauß, der berühmte Komponist, demnächst nach Amerika kommen.

— Er wird als Direktor einer Musik-Capelle in New York tätig sein, und seine Triumphe, die er vor etwa 10 Jahren in Amerika gefeiert hat, berechnen sich zu den höchsten Erwartungen.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Dr. Lewis von Chicago, ein Gegner der Blattern-Impfung, ist toben an den Blattern gestorben. — Die Befürworter der Impfung gebrauchten diese Thatsache als ein Argument, obwohl es das eigentlich nicht ist. Behauptet doch kein Impfgegner, daß das Unterlassen der Impfung vor den Blattern schützt, sie behaupten nur, daß das Impfen auch nicht's nützt und in gewisser Beziehung gefährlich ist.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

— Es heißt, daß Gouverneur St. John von Kansas sich mit der Hoffnung trägt, im Jahre 1884 für das Amt des Präsidenten von den Temperancern nominiert zu werden. Nun bis zum Kandidaten kann er's bringen, aber dabei wird's dann auch immer bleiben.

lesen. Er lebt ganz angenehm, bewohnt zwei Zellen, von denen er die eine als eine Art Office benützt; in der anderen schläft er. Wahrscheinlich zum ersten Mal in seinem Leben hat er ein regelmäßiges Einkommen. Er glaubt noch immer nicht daran, daß er gehängt wird, und ist der Meinung, daß ihm irgendwie Hilfe werde.

Verfälscht.
St. Louis, 17. März. In St. Joseph passierte gestern ein schreckliches Unglück. Einige Knaben gruben aus Spielerei einen Tunnel in einen Hügel nahe bei der Stadt, und arbeiteten wechselseitig in kleinen Abteilungen daran. Der Tunnel war fünf Fuß hoch und acht Fuß weit und war bereits zehn Fuß tief. Die Knaben arbeiteten fünf Knaben im Alter von 8 bis 17 Jahren daran. Als ihre Kameraden, welche weggegangen waren, zurückkamen, fanden sie den Tunnel verschüttet. Sie gingen an zu graben und förderten in kurzer Zeit die Leichen der fünf Knaben zu Tage. Bei einem waren noch Spuren von Leben vorhanden, die aber schnell erloschen.

Erloschen.
Denver, 17. März. Von Gopher Station an der Kansas Pacific Eisenbahn wird gemeldet: Gestern wurden Thomas Pitman, dessen Bruder und John Ebberts von zwei Einwanderern Namens Thos. Whitten und James McCollum erschossen. Gestern hatten die Leute Streit miteinander. Heute Morgen während der beiden Pitman und Ebberts beim Frühstück saßen, kamen die anderen beiden in's Zimmer und besahen Ersteren die Hände hoch zu halten. Da sie nicht so gleich Folge leisteten begannen die Schurken zu feuern. Sie beraubten dann ihre Opfer und entflohen. Es ist nicht bekannt, ob die Wunden tödlich sind.

Bankrotte.
New York, 17. März. Die Zahl der Bankrotte in der abgelaufenen Woche belaufen sich nach dem Bericht von Dan & Co. auf 138.

Arbeiter-Ausland.
Cincinnati, 17. März. Sammlische Spinner der Central Pacific Mills haben die Arbeit niedergelegt. Die Striker halten eine Versammlung ab, bei welcher McCoy, der Redakteur des „Catholic Herald“ eine Rede hält. Es herrscht große Aufregung.

Schiffsnachrichten.
New York, 17. März. Angkommen: „Servia“ von Hamburg; „St. Laurent“ von Havre.

Antwerpen. Abgegangen: „Pieter Decorina“ nach New York. Angkommen: „Waceland“ von New York.

Southampton. Abgegangen am 16.: „Hamburg“ und „Elbe“ von Bremen nach New York.

Queensdown. Abgegangen: „Britannic“ nach New York.

Liverpool. Angkommen: „Sarmaria“ von Boston.

Congress.
Washington, 17. März. Senat.

Der Hauptgegenstand der Verhandlungen bildete die Bewilligungs-Bill für den Postdienst.

Eine längere Diskussion erfolgte in Bezug auf das Franchisurprivilegium der Congressmitglieder. Schließlich wurde der Beschluss angenommen, den Congressmitgliedern zu gestatten, Briefe oder Pakete im Gewicht von nicht mehr als zwei Unzen portofrei zu verschicken.

Haus.
Der Sprecher legte dem Hause eine Mitteilung des Kriegssekretärs in Bezug auf die Ueberschwemmung vor. In dem Bericht wird die Zahl der Nothleidenden auf 85,000 geschätzt, davon kommen auf Missouri 2200, Illinois 2000, Kentucky 8000, Tennessee 5000, Mississippi 30,000, Arkansas 20,000, Louisiana 25,000. Bis jetzt wurden 112,000 Rationen verteilt. Die bisher gemachte Bewilligung ist genügend für 800,000 Rationen und reicht bis zum 21. Es läßt sich nicht abschätzen, wie weit noch Hilfe notwendig sein wird.

Der Kabel.
Panlavisimus.

London, 17. März. Eine Berliner Depesche der „Times“ sagt: Deutschland und Oesterreich scheinen entschlossen zu sein, dem russischen Panlavisimus zu begegnen. Zu diesem Zwecke erfolgte die Anerkennung des Königreichs Serbien und die Einverleibung Bosniens und der Her-

zogowina durch Oesterreich steht in Aussicht. Der Correspondent sagt, die vorstehende Mitteilung, sowie die, daß Graf Wolkenstein in Berlin wegen der Einverleibung Bosniens und der Herzogowina unterhandelte kam aus zuverlässiger Quelle. Er macht jedoch darauf aufmerksam, daß Graf Wolkenstein zum österreichischen Gesandten in Petersburg ernannt wurde, und nicht wohl als persona grata in St. Petersburg gelten könne, wenn er mit solch anti-russischer Politik betraut gewesen wäre.

Stobeleff.
London, 17. März. Die Times hat aus Petersburg die Nachricht erhalten, daß General Stobeleff in einem Militär-Club seinen Kameraden erklärt habe, daß der Czar mit ihm auf gleichem Standpunkte stehe; er müsse jedoch zurückhaltender sein, um das mächtige Deutschland nicht öffentlich zu beleidigen.

Eine Nordpol-Expedition.
Copenhagen, 17. März. Eine Expedition wird im Juli von hier nach dem Nordpol abgehen. Die Kammer haben die nötigen Ausgaben bewilligt.

Victoria auf der Reise.
Paris, 17. März. Die Königin von England, welche gestern in Mentone eintraf, machte heute im offenen Wagen eine Spazierfahrt durch die Stadt. Die Stadt war mit Fremden angefüllt, welche wie die Bevölkerung selbst die Königin mit Zurufen begrüßten.

Schiffahrt auf der Ostsee.
St. Petersburg, 17. März. Die Ostsee ist der Schiffahrt wieder geöffnet.

Scht! Scht!! Scht!!!
Die geräuschlose
OTTO GAS-MASCHINE!
ERRICSON'S neue
Calorische Pump - Maschine!

Gas-Ofen aller Art, auf Aufstellung und zum Verkauf zu Kostpreisen in der Office der

Indianapolis
Gaslight & Coke Co.,
49 Süd Pennsylvania Str.

Flanner & Hommown
Deutsche
Leichen-
Bestatter,
72 N. Illinois Str.
Telephon. — Aufgeben. —
Offen Tag und Nacht.

8 Pfund
guter gebrannter
KAFFEE
— für —
\$1.00
— bei —
Emil. Mueller,
200 D. Washington Str.
(Ede New York Straße.)

Möbel!
— in —
jeder beliebigen Sorte,
wöchentliche oder monatliche
Zahlungen
— bei —
BORN & CO.
97 Ost Washington Str.
Eine große Auswahl der beliebten
„Folding chairs“

Central Wig and Costume Bazaar,

90 Ost Market Straße,
Die größte Auswahl in
Damen- und Herren-Perrücken, sowie Maskenanzüge. Jeden Abend bis 9 Uhr offen.

Maskenanzüge, Perrücken und alle Haararbeiten werden auf Bestellung angefertigt.
Besondere Berücksichtigung wird Theatern und Vereinen gesollt.

R. Kinklin, F. Jean.

KREGLO & SOHN, Leichen-Bestatter,
77 NORD DELAWARE STRASSE.

Wir verkaufen Särge billiger, als irgend eine andere Firma der Stadt.
Wir erhalten Leichen in gutem Zustande, ohne Eis zu gebrauchen.

J. S. FARRELL & CO.,
Gesundheitliche Plumbers und Pipe Fitters,
und Verkäufer von

Plumber-Utensilien und Gas-Einrichtungen.
No. 84 Nord Illinois Straße, Indianapolis, Ind.
Obige Firma hat 20jährige praktische Erfahrung hinter sich.

Wrought iron pipe and fittings,
Wholesale and Retail.
Röhren werden nach Bedarf mit Dampfmaschinen geschnitten.
Dampf- und Wassereinrichtungen zu billigen Preisen.

KNIGHT & JILLSON, 73 und 77 Süd Pennsylvania Str.
1845 Wir stehen an der Spitze. 1881

Sechszunddreißigjähriger Erfolg!
Die Welt rühmt die

NEW LIGHT-RUNNING
HOWE
Nach-Maschine.
Howe Machine Co.,
95, 97 and 99
North Pennsylvania Street,
Indianapolis, Ind.

Wir fausten
ein \$25,000 Bankrottlager von Herrenkleiden und Ausstattungsartikeln für \$12,000 und beschafften dasselbe mit einem nur geringen Profit zu folgenden Preisen loszuschlagen:

Hosen werth	\$1.25 zu	\$.75
Hosen werth	1.50 zu	.90
Hosen werth	2.25 zu	1.40
Hosen werth	2.75 zu	1.60
Hosen werth	3.75 zu	2.50
Hosen werth	4.50 zu	3.10
Hosen werth	5.50 zu	3.50
Hosen werth	7.50 zu	5.00
Anzüge werth	7.50 zu	4.50
Anzüge werth	8.00 zu	5.00
Anzüge werth	8.25 zu	5.25
Anzüge werth	8.50 zu	5.75
Anzüge werth	9.50 zu	6.50

Ganz vollene Anzüge werth \$12.00 zu \$7.25.
Außergewöhnliche Anzüge werth \$11.00 zu \$5.75.
Vollene Casemir-Anzüge werth \$18.50 zu \$11.50.
Anzüge werth \$16.50 zu \$10.25.

und so und so viele Anzüge die wir nicht aufzählen können.
Knabenhosen zu folgenden Preisen: 75 Cts., \$1.00, \$1.25, \$1.50, und \$1.85.
Ausstattungsartikel. — Taschentücher zu 3½ Cts., ganz reine 13 Cts. — Socken 4 Cts., 6 Cts., 8 Cts., Merino 9 Cts., 10 Cts., 11 Cts., Unterhemden werth 40 Cts. zu 18 Cts., Unterhemden werth 50 Cts. zu 23 Cts., Unterhemden werth 60 Cts. zu 27 Cts., Unterhemden werth \$1.00 zu 55 Cts., Unterhemden werth \$1.50 zu 85 Cts.

Tagu passende Hosen.
Hüte werth \$1.25 zu 45 Cts., Saron werth \$1.50 zu 55 Cts. und feinere Artikel.
In 30 Tagen muß alles abverkauft sein.

Mossler Bros.,
New York One Price Clothing House,
43 und 45 Ost Washington Straße.